



Karlstettner Gemeindeblatt

Nr. 1 - Sonderausgabe Jänner 2021

Amtliche Mitteilung

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Ich hoffe, Sie hatten einen guten Start in das neue Jahr und haben die Zeit zwischen den Feiertagen zur Erholung nutzen können.

Folgende aktuelle Informationen zu den bereits durchgeführten Flächentestungen bzw. zu den geplanten Impfungen möchte ich Ihnen mit diesem Schreiben mitteilen:



Flächentestungen

An der ersten freiwilligen und kostenlosen Testung im Dezember nahmen 866 Personen (36,7%), an der zweiten Testung im Jänner 815 Personen (34,5%) teil. Bei der zweiten Testung wurde auch ein positiver COVID 19-Test nachgewiesen. Derzeit sind drei Personen unserer Gemeinde positiv getestet, alles Gute auf diesem Wege!

Als Bürgermeister bedanke ich mich bei allen unseren Helferinnen und Helfern für den reibungslosen Ablauf der beiden Flächentestungen! Ich bin stolz auf unser gesamtes Team (Ärztinnen und Ärzte, Helferinnen und Helfer im Gesundheitswesen, Rotes Kreuz Karlstetten/Neidling, FF Karlstetten, FF Weyersdorf, FF Hausenbach und unsere GemeindemitarbeiterInnen), ohne Euch wäre die Durchführung nicht möglich gewesen!

In Zukunft werden in 13 Gemeinden (Stand 19.01.) im Bezirk St. Pölten-Land dauerhafte Teststraßen eingerichtet werden. Unsere Gemeinde wird dieses Service nicht anbieten können, da wir aufgrund der räumlichen Situation (Turnsaal NMS Karlstetten) hier leider eingeschränkt sind. Der Turnsaal soll ab Öffnung der Schulen wieder unseren Kindern zur Verfügung stehen!

In folgenden Gemeinden im Bezirk St.Pölten besteht regelmäßig die Möglichkeit, sich kostenlos testen zu lassen: Alt Lengbach, Böheimkirchen, Eichgraben, Gablitz, Haunoldstein, Herzogenburg, Kirchberg, Ober-Grafendorf, Purkersdorf, Rabenstein, Traismauer, Pyhra und in

Obritzberg-Rust:

Diese Teststraße befindet sich beim Gemeindeamt Obritzberg-Rust, Marktstraße 14, wöchentlich am Dienstag 14-19 Uhr, Donnerstag 07-10 Uhr sowie Samstag 10-14 Uhr

Die Anmeldung erfolgt gleich jenen der Flächentestung, es gelten die gleichen Regelungen:

- Öffnungszeiten der Teststraßen unter www.testung.at
- Anmeldung auf www.testung.at/anmeldung
- Testung in einer beliebigen Teststraße
- Ergebniszustellung via SMS und mit dem beim Test erhaltenen Code unter www.testung.at/ergebnis

Schutzimpfung

Produktionsbedingt steht in Europa, in Österreich und somit in unserem Bundesland der Impfstoff zunächst nur begrenzt zur Verfügung. Es kann derzeit noch nicht jeder geimpft werden, der sich impfen lassen möchte. Daher ist es notwendig, eine Reihung vorzunehmen. Als Vorgabe gilt hier der Impfplan des Bundes, der vom nationalen Impfgremium erarbeitet wurde. Jede verfügbare Dosis wird sofort abgerufen und verabreicht. Zuerst werden jene Menschen geimpft, die am meisten gefährdet sind:

- Phase 1 (bereits gestartet): BewohnerInnen und Personal in Alten- und Pflegeheimen sowie Personen im Gesundheitsbereich und erste Hochrisikogruppen
- Phase 2 (ab Februar 2021): Ältere Menschen ab 80 Jahren und Personen mit Vorerkrankungen und in kritischer Infrastruktur
- Phase 3 (ab dem 2.Quartal 2021)

Unter www.impfung.at/vorregistrierung können Sie sich vorab für eine freiwillige Corona-Schutzimpfung in Niederösterreich registrieren.

Registrieren können sich hier alle Personen ab 16 Jahren mit Hauptwohnsitz in Niederösterreich.

Alle registrierten Personen werden regelmäßig über die aktuelle Prioritätenreihung und den Impfstart für bestimmte Personengruppen und die weitere Vorgehensweise informiert. In einem weiteren Schritt wird zu einem gegebenen Zeitpunkt eine konkrete Anmeldung für einen Termin an einer Impfstelle möglich sein.

Die Impfungen werden sowohl bei den niedergelassenen Ärzten als auch in dafür eingerichteten Impfstellen und Impfstraßen durchgeführt werden.

Alle Informationen zur Impfung und dem Impfplan finden Sie online unter www.impfung.at

Falls Sie über keinen Internetzugang verfügen bzw. die Vorregistrierung über Ihren Familienverband nicht möglich ist, können wir Ihnen ab sofort auch die Registrierung zur Schutzimpfung über unsere Gemeindemitarbeiter anbieten.

Bitte rufen Sie dazu unter der Telefonnummer 02741/8276 zu den Öffnungszeiten an. Für die telefonische Anmeldung bitte Ihre Sozialversicherungsnummer (e-card) bereithalten!

Durch die regelmäßigen Testungen und die baldigen Schutzimpfungen sollten wir bei einer hohen Beteiligung die COVID-19-Pandemie rasch eindämmen können. Vor allem unter der Prämisse, dass dann wieder ein Teil des öffentlichen Vereins- und Eventlebens starten kann, sind diese Angebote im Interesse von uns allen sehr wichtig.

Das Thema Impfen ist teilweise sehr polarisierend, bei COVID-19 ganz besonders. Ich empfehle Ihnen, sich nicht von Postings und Kommentaren auf Social Media verunsichern zu lassen. Beziehen Sie, geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, Ihre Informationen objektiv, eine Möglichkeit dazu bietet wie schon oben beschrieben die Website www.impfung.at, welche von Notruf 144 betreut wird. Ebenfalls wird Sie in diesem Sonderblatt unsere Gruppenpraxis Dr. Riedl/ Dr. Winter über die Corona-Schutzimpfung informieren.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister
Thomas Kraushofer



Dr. Riedl & Dr. Winter *Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin*

Medizinische Information zur COVID-19-Impfung

Die Erkrankung COVID-19 beschäftigt nunmehr seit über einem Jahr die ganze Welt. Mehr als 90 Millionen Menschen wurden bisher mit dem Coronavirus infiziert und 2 Millionen sind daran verstorben - 7000 davon in Österreich.

Seit Ende letzten Jahres gibt es nun zum Glück mit den Impfstoffen von Biontech/Pfizer und Moderna die Möglichkeit, sich vor dieser Erkrankung zu schützen.

Die COVID-19-Impfung wird laut dem Impfspezialisten Herwig Kollaritsch im Vergleich zu den bekannten Immunisierungen die beste sein, was ihren Nutzen angeht. Auch die Impfreaktionen wie Müdigkeit, Gliederschmerzen, Kopfschmerzen oder Fieber sind laut allen klinischen Studien - wenn sie überhaupt auftreten - in nur wenigen Tagen wieder verschwunden.

Entgegen der landläufigen Meinung, eine COVID-19-Erkrankung sei für junge Menschen nicht gefährlich, sehen wir in der Gruppenpraxis Karlstetten leider auch bei vielen jungen COVID-19-Patienten*innen auch noch Wochen bis Monate später Langzeitfolgen wie Atemprobleme, verminderte Belastbarkeit, ständige Müdigkeit und Ganzkörperschmerzen.

Natürlich muss wie bei allen Impfungen eine Nutzen-Risiko-Abwägung durchgeführt werden. Laut Impfexperten treten, wenn überhaupt, ganz selten schwerwiegende Nebenwirkungen (z.B. anaphylaktischer Schock) auf und diese stehen in keinem Verhältnis zu den Risiken, schwer zu erkranken oder gar daran zu versterben. Wir empfehlen daher, sich impfen zu lassen.

All jene, die dazu bereit sind, können sich bei „144 Notruf Niederösterreich“ unter www.impfung.at registrieren. Danach erfolgt je nach Alter und Risikoprofil eine Verständigung, wann und wo geimpft wird.

Wir persönlich hoffen auf eine breite Zustimmung zur COVID-19-Impfung, damit wir, als Gesellschaft, rasch wieder zu unserem gewohnten Leben, ohne die umfassenden Einschränkungen einer Pandemie, zurückkehren können.

In diesem Sinne alles Gute und bleiben Sie gesund! Das wünscht Ihnen
das Team der Gruppenpraxis Karlstetten



Abschließend noch ein Satz
zum Nachdenken:

**„Wenn Sie die Impfung nicht mögen,
versuchen Sie es mit der Erkrankung“**

(Herwig Kollaritsch,
Universitätsprofessor und Impfexperte)

Zustell-Service wird bis 05. Februar verlängert!

Bestellungen:

MO bis FR von 9:00 - 11:00 Uhr unter **02741 / 82 76 15**

Bestellungen sind **bis spätestens am Vortag** möglich.

Welche Produkte?

- Produkte der Grundversorgung vom ADEG-Markt Marosi
- Mittagsmenü vom GH Lind

Keine Trafikprodukte und kein Alkohol!

Auslieferung:

Die Auslieferung erfolgt durch den Karlopolis-Bus. Die Waren und ein beigelegter Lieferschein werden vor Ihrer Haustüre abgestellt und es wird angeläutet. Keinesfalls soll es zu einem persönlichen Kontakt mit den Fahrern kommen. Die Abrechnung erfolgt mit nachgeschickter Rechnung.

Mittagsmenüs

Menüpreis: € 7,20



KW 4:

- MO, 25.01. **Wurstflecklerl** mit grünem Salat
 DI, 26.01 **Paprikahendl** mit Spätzle und Salat
 MI, 27.01. **geröstete Leber** mit Salzerdäpfel
 DO, 28.01. **Champignonschnitzel** mit Reis und Salat
 FR, 29.01. **Gemüselaiochen** mit Petersilienerdäpfel und grünem Salat

KW 5:

- MO, 01.02 **Reisfleisch** mit grünem Salat
 DI, 02.02. **Surbraten** mit Knödel und Salat
 MI, 03.02 **Augsburger** mit Spinat und Rösti
 DO, 04.02. **gebackene Hühnerkeule** mit Reis und Salat
 FR, 05.02. **Gemüserahmudeln** mit grünem Salat

Informationen über Zutaten in den Speisen,
die Allergien oder Unverträglichkeiten auslösen
können, erhalten Sie auf Anfrage.

Daneben können die Speisen auch direkt im GH Lind abgeholt werden.

In diesem Fall bitte direkt beim GH Lind unter 02741 / 8001 bis spätestens 18:00 Uhr am Vortag bestellen. Eine Abholung ist auch an Samstagen und Sonntagen möglich.

Speisekarte unter: gasthof-lind.eatbu.com

Marktgemeinde Karlstetten, 3121 Karlstetten, Schloßplatz 1, Tel. 02741/8276
e-mail: gemeinde@karlstetten.gv.at - Homepage: www.karlstetten.gv.at

Eigentümer, Verleger, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Thomas Kraushofer,
 3121 Karlstetten, Schloßplatz 1, Druck: Kopieverfahren - Satz- und Druckfehler vorbehalten